

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

06.06.1833 - Pius Alexander Wolff: Caesario, oder: Die bekehrte Spröde;
Theodor von Kobbe: Die Zwischenahner.

Ste Sommer-Abonnements-Vorstellung.

Theater in Oldenburg.

Mit allerhöchster Bewilligung

Donnerstag den 6. Juni 1833.

Caesario,

o d e r:

Die bekehrte Spröde.

Lustspiel in 5 Akten, von P. A. Wolff.

P e r s o n e n:

Julie, unter dem Namen Caesario	—	—	Dem. Strenge.
Der Baron	—	—	Herr Ottinger.
Sibylle, seine Schwester	—	—	Dem. Thum.
Elise, seine Tochter	—	—	Dem. Clausius.
Adolph, sein Sohn, Husaren-Rittmeister	—	—	Herr Gangel.
Der Major, Sibyllens Bräutigam	—	—	Herr Röpe.
Fernando, Elises Liebhaber	—	—	Herr Witte.
Valentin, Husar, Adolphs Diener	—	—	Herr Dumont.
Lisette, Juliens Kammermädchen	—	—	Dem. Günther.

Akt 2. Landschaft, gemalt von Wilhelm Denny.

V o r h e r:

Die Zwischenahner.

Waterländisches Schauspiel in 1 Akt, von Th. v. Kobbe.

P e r s o n e n:

Berend Leschen, ein Bauer	—	—	J. E. Gerber.
Anna, seine Tochter	—	—	Dem. Strenge.
Hilbert Kether, ein Fischer, deren Bräutigam	—	—	Herr Gangel.
Ein fremder Offizier	—	—	Herr Henckel.

Preise der Plätze:

Fremden-Loge	48 gr. Cour.	Parterre	24 gr. Cour.
Loge	36 gr. —	Amphitheater	12 gr. —
Sperresitz	28 gr. —	Gallerie	10 gr. —

Kinder unter 10 Jahren zahlen auf die ersten Plätze die Hälfte.

Auf Amphitheater und Gallerie finden keine Kinder-Billets statt.

Anfang 7 Uhr. Casse-Öffnung 6 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

J. E. Gerber,

Director des Stadttheaters zu Bremen.